

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

GROSSER SAAL

Freitag, 31. Dezember 1982, 20.00 Uhr

Samstag, 1. Jänner 1983, 20.00 Uhr

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770–1827):

IX. Symphonie d-moll, op. 125

mit Schlußchor über Schillers „Ode an die Freude“
für Orchester, vier Solostimmen und Chor

Allegro ma non troppo, un poco maestoso

Molto vivace

Adagio molto e cantabile

Presto – Allegro assai

Ausführende:

WIENER SYMPHONIKER

PHILHARMONISCHER CHOR

IVAN GORAN KOVAČIČ, ZAGREB

Einstudierung: Vladimir Kranjčević

GABRIELA BENÁČKOVÁ-ČÁP

RUZA BALDANI

THOMAS MOSER

ROBERT HOLL

Dirigent:

HANS GRAF

Lovro von Matačić ist leicht erkrankt und mußte die Leitung unserer beiden Konzerte zurücklegen. Freundlicherweise hat sich Hans Graf bereit erklärt zu dirigieren.

Robert Tear mußte aus gesundheitlichen Gründen seine Mitwirkung bei unseren Konzerten kurzfristig absagen. Dankenswerterweise hat Thomas Moser die Tenorpartie übernommen.